



# Ländliche Entwicklung in Bayern

## Landkreisinformation

### Kronach 2024

Bamberg

Bayreuth

Coburg

Forchheim

Hof

Kulmbach

Lichtenfels

Wunsiedel im  
Fichtelgebirge



# Landkreisinformation 2024

## Ländliche Entwicklung im Landkreis Kronach

### Heimat gemeinsam gestalten



Gleichwertige Lebensverhältnisse in ländlichen Gemeinden und Regionen schaffen – das ist unser Auftrag und unser Ziel. Dafür arbeiten wir eng mit den Gemeinden sowie mit den Bürgerinnen und Bürgern zusammen. Wir entwickeln vitale Dörfer und attraktive Lebensräume, schützen Boden, Gewässer und Klima, fördern die Artenvielfalt, regionale Produkte und ökologische Erzeugung. Mit unseren Instrumenten und Initiativen gestalten wir Landschaften, unterstützen kreative, unternehmerische Menschen und

helfen beim Flächensparen. Lesen Sie in dieser Information, was dazu im vergangenen Jahr in Ihrem Landkreis geleistet wurde und welche Projekte in diesem Jahr vorgesehen sind.

#### Unsere Projekte schaffen Zukunft

In Oberfranken gestalten wir derzeit in 427 Projekten attraktive Lebensbedingungen. In diesen Projekten wurden im Jahr 2023 Investitionen in Höhe von 40,9 Millionen Euro ausgeführt, die unser Amt mit 26,6 Millionen Euro gefördert hat. Laut Ifo-Institut können die eingesetzten Fördermittel insgesamt sogar das 7-fache an Investitionen auslösen.

Im Landkreis Kronach erarbeiten unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 29 Projekten maßgeschneiderte Lösungen zu aktuellen Herausforderungen und für eine zukunftsgerechte Entwicklung. Dafür erfolgten Investitionen von mehr als 4 Millionen Euro, die mit 4,8 Millionen Euro gefördert wurden. In 21 Projekten mit regionalem Ansatz, der Dorferneuerung und Flurneueordnung wurden 2023 wesentliche Fortschritte erzielt, über die wir nachfolgend berichten.

### Unsere Projekte sind Gemeinschaftswerke

Mitdenken, mitplanen, mitgestalten – unter diesem Motto investieren die Menschen vor Ort viel Kraft und Zeit für einen lebenswerten Landkreis. Engagierte Bürgerinnen und Bürger sind das Rückgrat des ländlichen Raumes. Sie vernetzen sich, entwickeln gemeinsam Ziele und setzen diese in ihren Dörfern und ihrer Region um. Vielen Dank dafür! Wir bauen auf die Mitwirkung dieser aktiven Menschen. Denn nur so sind die großen Erfolge unserer Arbeit im ländlichen Raum möglich.

Die Gemeinden sind wichtige Partner und spielen eine tragende Rolle. Die vielschichtigen Aufgabenstellungen erfordern aber auch die Unterstützung durch Fachbehörden, Verbände, Planerinnen und Planer sowie Mandatsträgerinnen und Mandatsträger. Gemeinsam mit Ihnen gestalten wir attraktive Regionen, vitale Dörfer und vielfältige Landschaften. Zusammen schützen wir die Natur und das Klima. Ich danke Ihnen allen sehr herzlich für diese vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle des Landkreises Kronach.



Lothar Winkler  
Leiter des Amtes

# Landkreisinformation 2024

## Ländliche Entwicklung im Landkreis Kronach

### Inhalt

<b>Ländliche Entwicklung stärkt den Landkreis</b> .....	<b>5</b>
<b>Dörfer und Landschaften entwickeln und gestalten</b> .....	<b>6</b>
<b>Alle Projekte 2023 im Überblick</b> .....	<b>7</b>
<b>Berichte über Projekte</b> .....	<b>10</b>
Interkommunale Potenziale entwickeln und nutzen.....	10
Dörfer und Gemeinden zukunftsfähig entwickeln und gestalten .....	11
<b>Ländliche Entwicklung in Bayern</b>	
<b>Impressum</b> .....	<b>18</b>

# Ländliche Entwicklung stärkt den Landkreis

Mit der Ländlichen Entwicklung unterstützen wir Gemeinden und Menschen dabei, gute Lebens-, Wohn- und Arbeitsverhältnisse im Landkreis zu schaffen. Dörfer, Landschaften, Natur und die Region zu stärken, ist unser Anliegen. Wir erarbeiten und realisieren zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Gemeinden in Kooperation mit anderen Behörden passende Lösungen zu aktuellen Themen wie Stärkung der Ortskerne, Flächensparen, Klimaschutz und Klimawandel, Nahversorgung oder Biodiversität.

## Interkommunale Potenziale nutzen

Gemeinden nehmen ihre Zukunft gemeinsam in die Hand und schließen sich freiwillig zu Integrierten Ländlichen Entwicklungen zusammen. Denn miteinander lassen sich viele Herausforderungen effizienter und zielgerichteter bewältigen, wie zum Beispiel der Wasserrückhalt in der Fläche als Beitrag zur Verbesserung der Hochwassersituation, Energiekonzepte, die Innenentwicklung oder die Biotopvernetzung. Zusammenarbeit, integrierte Planung und koordinierter Einsatz der Ressourcen erhöhen die Leistungsfähigkeit der Gemeinden und stärken die regionale Wirtschaft.

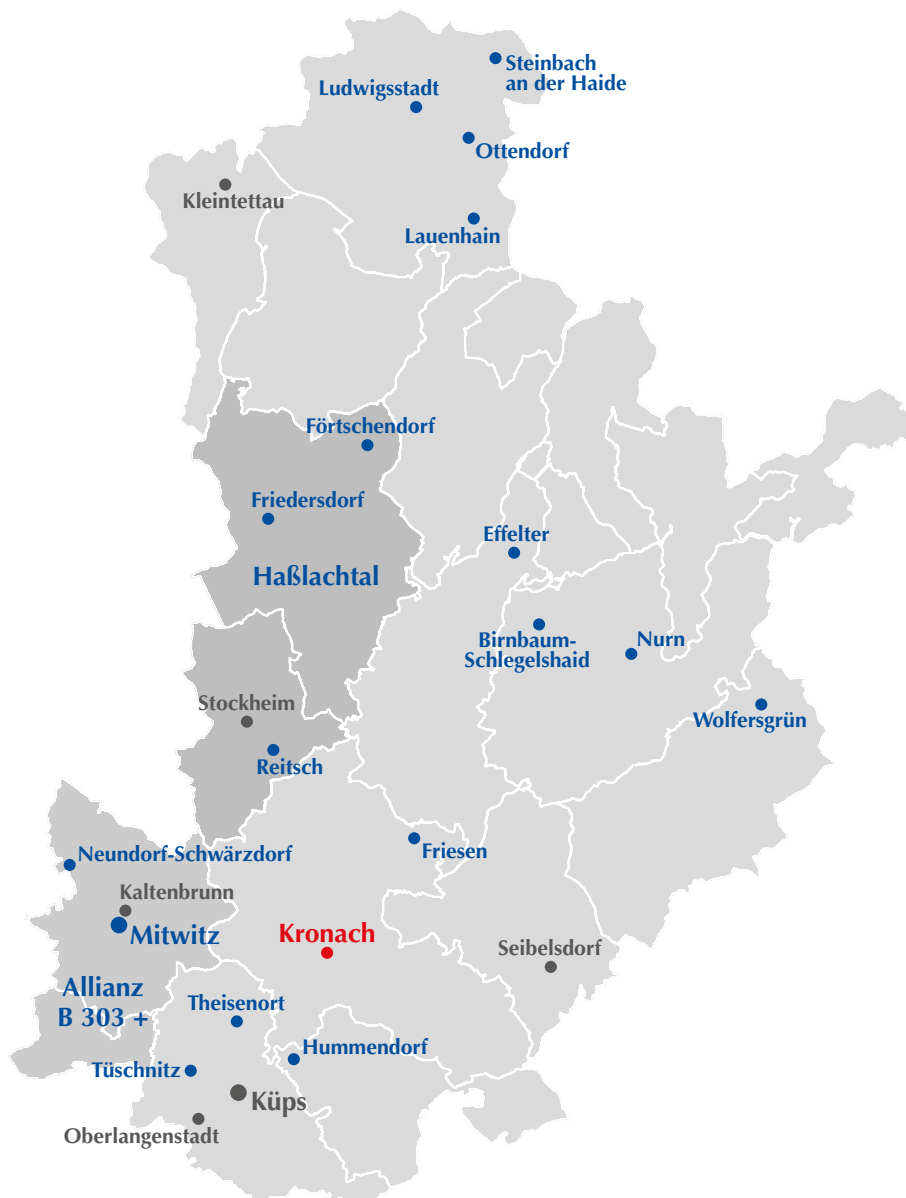
## Gemeinden und Dörfer nachhaltig entwickeln

Ein Kernanliegen jeder Dorferneuerung ist, durch Innenentwicklung den Folgen des demographischen Wandels und dem Flächenverbrauch zu begegnen. Beispielgebend dafür steht der kombinierte Ersatzbau für Dorfgemeinschaft und Feuerwehr zusammen mit der umfassenden Neugestaltung der Ortsmitte in Friedersdorf. Diese Beispiele zeigen die Möglichkeiten der Dorferneuerung: Identität und Gemeinschaftsleben schaffen, Infrastruktur und Grundversorgung bieten sowie fränkische Baukultur erhalten. Sie stehen für ausgezeichnetes Bürgerengagement.

## Landschaft gestalten und Ressourcen schützen

Wenn Wiesen, Äcker und Wälder nachhaltig bewirtschaftet werden, sichert und gestaltet dies die Kulturlandschaften mit ihren wertvollen Lebensräumen. Dafür stehen die verschiedenen Projekte der Flurneuordnung im landwirtschaftlich geprägten Landkreis. Darüber hinaus dienen die Verfahren sowie das Projekt *boden:ständig* auch dem Schutz vor Starkregenereignissen.

Landkreis Kronach	
Projekte	Anzahl
Integrierte Ländliche Entwicklung	2
Gemeindeentwicklung	2
Dorferneuerung	19
Flurneuordnung	4
Freiwilliger Landtausch	1
Initiative <i>boden:ständig</i>	1
<b>Summe</b>	<b>29</b>



## Dörfer und Landschaften entwickeln und gestalten

Oberfrankens ländlicher Raum ist lebenswert und soll es bleiben. Die Menschen dort erwarten attraktive Lebens-, Wohn- und Arbeitsbedingungen und engagieren sich für die Entwicklung des ländlichen Raumes. Insgesamt sind im Landkreis 29 Projekte in Bearbeitung. Nachfolgend informieren wir über bedeutende Schritte in 21 Projekten.

## Alle Projekte 2023 im Überblick

Integrierte Ländliche Entwicklung			
Projekte	km <sup>2</sup>	Einwohner	Städte, Märkte und Gemeinden
Allianz B 303 +	174	30000	2 Kommunen im Landkreis Kronach: Mitwitz und Schneckenlohe sowie Ebersdorf b.Coburg, Großheirath, Grub a.Forst, Niederfüllbach, Sonnefeld, Untersiemau und Weidhausen b.Coburg im Landkreis Coburg sowie Marktgraitz im Landkreis Lichtenfels
Haßlachtal	79	9000	2 Kommunen im Landkreis Kronach: Pressig und Stockheim
<b>Summe 2</b>	<b>253</b>	<b>39000</b>	<b>4 Kommunen im Landkreis Kronach</b>

Gemeindeentwicklung			
Projekte	km <sup>2</sup>	Einwohner	Städte, Märkte und Gemeinden
Küps	36	7710	29 Gemeindeteile im Landkreis Kronach: Küps, Au, Burkersdorf, Emmersheim, Gypsmühle, Hain, Hall, Hinterloh, Hummenberg, Johannisthal, Kachelmannsberg, Köhlersloh, Krienesschneidmühle, Lerchenhof, Löhlein, Nagel, Oberberg, Oberlangenstadt, Reinertshaus, Rödern, Schafhaus, Schafhof, Schmölz, Theisenort, Tiefenklein, Tüschnitz, Unterberg, Wachholder, Weides
Mitwitz	33	2780	27 Gemeindeteile im Landkreis Kronach: Mitwitz, Angerwüstung, Bächlein, Bätzenwüstung, Bohlswüstung, Burgstall, Dickenwüstung, Froschgrün, Haderleinswüstung, Häusles, Hof a.d.Steinach, Horb a.d.Steinach, Hüttenwüstung, Kaltenbrunn, Krötendorfwüstung, Leutendorf, Lochleithen, Neubau, Neundorf, Reuterwüstung, Rotberg, Schaumbergwüstung, Schnitzerswüstung, Schwärzdorf, Steinach a.d.Steinach, Veitenwüstung, Wolfsberg
<b>Summe 2</b>	<b>69</b>	<b>10490</b>	<b>56 Gemeindeteile im Landkreis Kronach</b>

<b>Dorferneuerung</b>			
Projekte	Stand des Projektes	beteiligte Einwohner	Ortschaften
Birnbaum-Schlegelshaid	Fertigstellung	510	2
Effelter	Planung	270	1
Förtschendorf	Bauphase	480	1
Friedersdorf	Fertigstellung	200	1
Friesen	Fertigstellung	1140	1
Hummendorf	Bauphase	460	1
Kleintettau	Planung	760	1
Lauenhain	Bauphase	270	1
Neundorf-Schwärzdorf	Fertigstellung	510	9
Nurn	Bauphase	620	1
Oberlangenstadt	Planung	1050	1
Ottendorf	Bauphase	250	1
Reitsch	Bauphase	530	1
Seibelsdorf	Fertigstellung	430	4
Steinbach an der Haide	Fertigstellung	140	2
Stockheim	Planung	530	1
Theisenort	Bauphase	900	1
Tüschnitz	Bauphase	200	1
Wolfersgrün	Bauphase	400	1
<b>Summe 19</b>		<b>9650</b>	<b>32</b>

<b>Flurneuordnung</b>			
Projekte	Stand des Projektes	Fläche in Hektar	Teilnehmer
Birnbaum-Schlegelshaid	Fertigstellung	60	260
Effelter	Planung	70	140
Neundorf-Schwärzdorf	Fertigstellung	690	390
Steinbach an der Haide	Fertigstellung	390	140
<b>Summe 4</b>		<b>1210</b>	<b>930</b>



<b>Freiwilliger Landtausch</b>			
Projekte	Stand des Projektes	Fläche in Hektar	Teilnehmer
Kaltenbrunn	Planung	4	3

<b>Initiative bodenständig</b>			
Projekte	Stand des Projektes	Fläche in Hektar	Teilnehmer
Ludwigsstadt	Planung	1920	6

Über die 21 Projekte, deren Namen blau geschrieben sind sowie Kleinunternehmen Tettau wird nachfolgend berichtet. In den anderen Projekten erfolgten Arbeiten zur Vorplanung, Abrechnung umgesetzter Maßnahmen bis hin zur Berichtigung des Liegenschaftskatasters und Grundbuchs sowie zum formellen Abschluss der Projekte.

In Oberfranken gibt es im Rahmen der Förderoffensive Nordostbayern 177 bewilligte Förderanträge von insgesamt 54 Kommunen. Im Landkreis Kronach gibt es von 13 Kommunen insgesamt 71 bewilligte Förderanträge, hiervon sind 48 bereits erfolgreich abgeschlossen. Über 6 dieser Projekte berichten wir im Folgenden.

## Berichte über Projekte

### Interkommunale Potenziale entwickeln und nutzen

In 2 Projekten, die von unserem Amt betreut werden, kooperieren im Landkreis 4 Kommunen, um ihre Entwicklungsaktivitäten in gemeinsamen Konzepten abzustimmen. Nachfolgend informieren wir über bedeutende Schritte in 2 Integrierten Ländlichen Entwicklungen.

#### Integrierte Ländliche Entwicklung

##### Allianz B 303 +

Die 10 Kommunen aus dem südlichen Landkreis Coburg sowie aus den Landkreisen Kronach und Lichtenfels arbeiten seit 2021 erfolgreich als ILE-Region zusammen. Seitdem wurden die unterschiedlichsten Projekte aus dem gemeinsamen Entwicklungskonzept umgesetzt. So wurden im Rahmen des Vitalitätschecks alle Innenentwicklungspotentiale der Region erhoben. Mithilfe einer kostenlosen Architektenberatung für Bürgerinnen und Bürger werden renovierungswillige Besitzer leerstehender Gebäude unterstützt.

Außerdem wurden gemeinsam die kommunalen Streuobstbestände erhoben. Durch die Kennzeichnung vieler Bäume mit dem gelben Band wird deutlich gemacht: „Hier ist Pflücken ausdrücklich erlaubt“. Weitere Projekte, die angestoßen wurden, sind u.a. die Planung eines ILE-weiten Carsharing-Angebots und Untersuchungen zur gemeinsamen Entsorgung und Verwertung von Klärschlamm.

#### Haßlachtal

Motiviert durch die Zwischenevaluierung im Jahr 2022 traf die ILE die Entscheidung, ein Projektmanagement einzusetzen. Nach Abstimmung mit dem Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken beauftragte die ILE im August 2023 ein Büro für Regionalentwicklung mit der Umsetzungsbegleitung. Dieses unterstützt die Gemeinden – vorerst bis Ende 2024 – bei der interkommunalen Zusammenarbeit und der Umsetzung von Projekten aus dem ILEK. Die Integrierte Ländliche Entwicklung Haßlachtal nahm sich im vergangenen Jahr unter anderem des Handlungsfelds „Vernetzter Wirtschaftsraum Haßlachtal“ an und vergab den Auftrag für die Erstellung eines Standortkonzeptes für Freiflächen-Photovoltaikanlagen und Windenergienutzung im ILE-Gebiet.

Mit Hilfe des Regionalbudgets konnten in diesem Jahr einige Kleinprojekte vom Amt für Ländliche Entwicklung finanziell gefördert und umgesetzt werden. So wurden beispielsweise fünf Wanderlauben an attraktiven Aussichtspunkten in der Landschaft des Haßlachtals errichtet, die nun zum Verweilen einladen. Das Regionalbudget war auch Thema der Informationsveranstaltung zur interkommunalen Zusammenarbeit der ILE Haßlachtal, die im Oktober 2023 stattfand.

Die Zusammenarbeit der beiden Verwaltungen des Marktes Pressig und der Gemeinde Stockheim wird auch im Jahr 2024 Schwerpunktthema sein.

## **Dörfer und Gemeinden zukunftsfähig entwickeln und gestalten**

Mit der Dorferneuerung stärken und verbessern wir im Landkreis die Standortqualität und Lebensverhältnisse in den Dörfern. Mit intensiver Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger sowie in enger und vertrauensvoller Zusammenarbeit mit den Gemeinden gestalten wir in 32 Dörfern von 12 Gemeinden des Landkreises durch 19 Dorferneuerungen Zukunft. Nachfolgend berichten wir über wichtige Schritte in 9 Dorferneuerungen.

### **Gemeindeentwicklung**

#### **Mitwitz**

Seit Mitte 2022 arbeitet der Markt Mitwitz an einem Gemeindeentwicklungskonzept zur zukünftigen Entwicklung seiner Ortsteile. Besonders das Verhältnis und die Verknüpfungen des Hauptortes zu den Ortsteilen, aber auch ihrer Zusammenarbeit untereinander stehen im Zentrum der Betrachtung. Durch das Vorhandensein bereits bestehender Entwicklungskonzepte (z.B. ILEK und Vitalitätscheck der ILE B303+) konnte sich im Rahmen des Gemeindeentwicklungskonzeptes voll auf die Bürgermitwirkung konzentriert werden. In mehreren Bürgerworkshops und Ortspaziergängen wurde die Perspektive der Bevölkerung vor Ort abgefragt. All diese Aspekte wurden durch das beauftragte Planungsbüro erfasst, bewertet und in einem umsetzungsorientierten Gesamtkonzept zusammengefasst. Erste Maßnahmen, wie die umfassende Dorferneuerung im Ortsteil Hof an der Steinach, werden als Ergebnis des Konzeptes nun angegangen.

### **Dorferneuerung**

#### **Birnbaum-Schlegelshaid, Markt Steinwiesen**

In Birnbaum konnten im Jahr 2023 die Abmarkung und Vermessung in den Ausbau- und Gestaltungsbereichen fertiggestellt werden. Für 2024 ist die Erstellung der Verfahrensunterlagen zur Erlangung des neuen Rechtszustandes vorgesehen. Die im Juli 2022 begonnen Arbeiten zur Gestaltung des Umfeldes am neuen Dorfgemeinschaftshaus in Schlegelshaid wurden Mitte 2023 fertiggestellt. Diese Dorferneuerung wird in Kombination mit einer Flurneuordnung durchgeführt, über die im Kapitel Flurneuordnung berichtet wird.

#### **Effelter, Gemeinde Wilhelmsthal**

Die Planungen für den Bereich zwischen dem neuen Dorfgemeinschaftshaus und der Ortsdurchfahrt wurden im vergangenen Jahr weiter vertieft. Zur frühzeitigen Abstimmung fanden mit verschiedenen Behörden, wie dem Staatlichen Bauamt Bamberg oder dem Landratsamt Kronach, Beratungen und Ortstermine statt. Den Fachstellen des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken wird der Vorentwurf in den ersten Monaten des Jahres 2024 vorgelegt. Im Anschluss daran sind die Anregungen der Fachstellen vom beauftragten Planungsbüro einzuarbeiten und die Entwurfsplanung ist zu erstellen.

### **Förtschendorf, Markt Pressig**

Mit dem Abbruch des alten Fußgängersteiges über die Haßlach erfolgte im Herbst 2023 im Zuge der Einfachen Dorferneuerung Förtschendorf der Baubeginn des Maßnahmenpakets „Neugestaltung der Ortsmitte von Förtschendorf im Bereich Umfeld „Alte Schule“ und Feuerwehrhaus mit Erneuerung des Fußgängersteiges über die Haßlach und Umbaumaßnahmen im Gebäude der Alten Schule“. Mit der Fertigstellung der umfangreichen Maßnahmen ist voraussichtlich Mitte des Jahres 2025 zu rechnen.

### **Friedersdorf, Markt Pressig**

Im Jahr 2023 wurden die verbleibenden Baumaßnahmen der Dorferneuerung abgeschlossen. Dazu gehörten die Fertigstellung des Mehrzweckgebäudes am Dorfplatz mit einer Bushaltestelle, der Ausbau des Weges vom Friedersdorfer Ortsrand zur Friedersdorfer Mühle sowie die Holzarbeiten an der „Seebühne“ am Dorfteich. Im Jahr 2024 ist die Feststellung der Grundstücksgrenzen im Ortsbereich durch das Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Kulmbach, Außenstelle Kronach, vorgesehen. Im Anschluss daran erfolgt im Bereich der durchgeführten Baumaßnahmen die Abmarkung und Vermessung der Grenzen durch das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken. Diese Arbeiten werden bis ins nächste Jahr andauern.

### **Friesen, Stadt Kronach**

Die Bauarbeiten zur Neugestaltung des Dorfplatzes im Umfeld der Dorfscheune fanden Ende 2023 ihren Abschluss. Als nächstes folgt die Bepflanzung der neu gestalteten Bereiche. Der Auftrag hierfür wird vergeben und beinhaltet die Fertigstellungs- und Entwicklungspflege.

### **Hummendorf, Gemeinde Weißenbrunn**

Nach der Erneuerung des Oberflächenwasserkanals der Kreisstraße KC 5 kann ab Frühjahr 2024 der erste Bauabschnitt der Einfachen Dorferneuerung Hummendorf umgesetzt werden. Die Verzögerung der Dorferneuerungsmaßnahme „Ausbau der Ortsstraße Kirchberg und Gestaltung des Kirchplatzes“ resultiert aus der Notwendigkeit, die Entwässerung dieser Ortsstraße teilweise an das neue Kanalsystem der Kreisstraße anschließen zu müssen. Die Bauabwicklung dauert voraussichtlich bis Anfang 2025.

### **Lauenhain, Stadt Ludwigsstadt**

Am 15. September 2023 wurde in Lauenhain mit einem großen Festakt der Abschluss der Dorferneuerungsmaßnahmen gefeiert. Bei hochsommerlichen Temperaturen war die ganze Ortschaft auf den Beinen und freute sich über die Fertigstellung des neuen Dorfgemeinschaftshauses. Auch die Gestaltung der angrenzenden Verkehrs- und Freiflächen des „Gerinneweges“ und des Maßnahmenbereichs „An der Schmiede“ konnten vor der Einweihung abgeschlossen werden.

### Nurn, Markt Steinwiesen

Mitte Dezember 2022 wurde dem Markt Steinwiesen der Zuwendungsbescheid des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken für die Maßnahme „Generalsanierung des Mehrzweckhauses in Nurn mit Umfeldgestaltung“ zugestellt. Die Sanierungsarbeiten, die teilweise in Eigenleistung der örtlichen Vereine ausgeführt werden, laufen seit April 2023. Die Arbeiten werden voraussichtlich Mitte des Jahres 2024 fertiggestellt.

### Ottendorf, Stadt Ludwigsstadt

Bereits seit März 2021 laufen die umfangreichen Bauarbeiten zur Neugestaltung der Ortsmitte im Altortbereich der Ottendorfer Straße. Nach der Fertigstellung einer großen Stützmauer und der Erneuerung des Kanals konnten Ende des Jahres 2023 auch die Tiefbauarbeiten weitestgehend abgeschlossen werden. Die Errichtung des Pavillons auf dem Dorfplatz und die Pflanzarbeiten erfolgen im Frühjahr 2024.

### Reitsch, Gemeinde Stockheim

Die Umsetzung der im Zuge des ELER (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums)-Programms 2014 bis 2022 geförderten Dorferneuerungsmaßnahme „Neugestaltung Dorfmitte Reitsch“ läuft seit Mitte November 2022 unter Hochdruck. Die Einzelprojekte, wie der Ausbau der Ortsstraßen, die Umgestaltung des Dorfplatzes mit Errichtung eines Pavillons, der ökologische Ausbau des Grünerbachs mit neuem Steg sowie ein neuer Spielplatz mit Kräuter- und Lehrgarten und einer Streuobstwiese, sollten bis Mitte 2024 fertiggestellt sein.

### Theisenort, Markt Küps

In der Dorferneuerung Theisenort wurde der Ausbau und die Neugestaltung der „Krebsbachstraße“ begonnen. Die umfangreiche Baumaßnahme sieht nicht nur den Straßenbau vor, sondern macht durch die Erneuerung von Strom-, Wasser- und Kanalleitungen sowie das Einbringen von Glasfaserkabeln die Ortschaft ein Stück zukunftssicherer. Die Krebsbachstraße bildet den Abschluss der in der Dorferneuerung geplanten Maßnahmen. Es schließt sich dann die Abmarkung und Vermessung der durch den Bau bedingten Veränderungen an den Grundstücksgrenzen an. Turnusgemäß erfolgte im November 2023 die Neuwahl der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder.

## Tüschnitz, Markt Küps

Nachdem in den Vorjahren die letzte öffentliche Maßnahme ausgeführt sowie die durch die Baumaßnahmen verursachten Grenzänderungen vermessen und abgemarkt waren, konnte im Jahr 2023 der sogenannte Wunschtermin abgehalten werden. In Einzelgesprächen wurden dabei die Änderungen in Grundstücksform und -größe mit den Eigentümern besprochen sowie eventuelle Wertausgleiche bzw. Flächenabtretungen schriftlich vereinbart. Mit diesen Ergebnissen und im Vorgriff auf die spätere Berichtigung der öffentlichen Bücher werden im Jahr 2024 die nötigen Unterlagen für die Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes ausgearbeitet.

## Wolfersgrün, Stadt Wallenfels

Ende des Jahres 2023 konnten die Arbeiten zum „An- und Umbau des Dorfgemeinschaftshauses Alte Schule“ und der „Neubau eines Lagergebäudes“ weitestgehend abgeschlossen werden. Die Vorentwurfsplanung des Bereichs zwischen der Kirche und dem Umfeld des Alten Schulhauses, einschließlich des Einmündungsbereiches des abgebrochenen Anwesens Haus Nummer 13, wurde im Herbst 2023 mit den Trägern öffentlicher Belange abgestimmt. Ob diese Maßnahme im Jahr 2024 ausgeführt werden kann, hängt von der Bereitstellung öffentlicher Mittel ab.

## Förderoffensive Nordostbayern

### Effelter, Gemeinde Wilhelmsthal

Zum großen Festwochenende des 800-jährigen Dorfjubiläums wurde in Effelter auch die Fertigstellung des Dorfgemeinschaftshauses gefeiert. Das Dorfgemeinschaftshaus bildet mit der Kirche und dem Umfeld, dem Jugendheim und den 5 großen Linden, das Herz von Effelter. Im Neubau wurde auf eigene Vereinszimmer verzichtet. Eine Erschließung von 2 Seiten ermöglicht eine Mehrfachnutzung des Gebäudes. Die 3 einzelnen Vereinsräume können bei Bedarf zu einem großen Saal zusammengelegt werden. Große Fensterelemente ermöglichen ein gutes Zusammenspiel von Innen- und Außenraum.

### Hesselbach, Gemeinde Wilhelmsthal

Das neue Dorfgemeinschaftshaus in Hesselbach stellt mit seinem Umgriff eine Aufwertung für den ganzen Siedlungsbereich „Schloßacker“ dar. Der rund 80 Quadratmeter große Gruppenraum bildet das Herzstück des lichtdurchfluteten Begegnungsortes. In einem der 2 weiteren Räume hat das Wandgemälde „Tierwelten“ von Hubert Weber seinen Platz gefunden.

## Johannisthal, Markt Küps

Im Ortsteil Johannisthal wurde die seit Jahrzehnten leerstehende Wohnung in der „Alten Kanzlei“ zu gemeinschaftlich nutzbaren Dorfgemeinschaftsräumen umgebaut. Im Anschluss an die Fronleichnamsprozession fand am 8. Juni 2023 die feierliche Übergabe statt.

## Küps

Der Markt Küps hat im Rahmen des Gemeindeentwicklungskonzeptes das Anwesen „Am Hirtengraben 15“ erworben und abgerissen. Über die Sonderförderung zur Beseitigung von Leerständen in Nordostbayern wurden der Abbruch, die Neuanlage von öffentlichen Stellplätzen und die angefallenen Planungskosten gefördert. Auf dem Areal wurde anschließend ein neuer Kindergarten in direkter Umgebung zur Schule, zum historischen Pfarrhaus und zum Gemeindesaal errichtet.

## Wilhelmsthal

Die bereits in den Vorjahren begonnenen Maßnahmen des 2017 fertiggestellten Gemeindeentwicklungskonzeptes konnte die Gemeinde im Rahmen der Förderoffensive Nordostbayern fortführen bzw. abschließen.

## Windheim, Gemeinde Steinbach am Wald

Der bestehende Dorfplatz im Ortskern von Windheim war sehr beengt. Ziel war es, durch den Erwerb und den Abbruch des leerstehenden Anwesens am Marktplatz die Freifläche zu vergrößern und ein Gebäude für diverse Veranstaltungen zu schaffen. Entstanden ist eine zweigeschossige Dorfscheune, ein Freisitz mit Überdachung und der „Plan“ auf dem alljährlich die Kirchweih mit Musik und Tanz gefeiert wird. In der Gestaltung wurden die den Ortskern von Windheim umgebenden, typischen baulichräumlichen Strukturen berücksichtigt. Die Dorfscheune erhielt ein ortstypisches Satteldach, der Giebel und das Dach sind mit Schiefer belegt. Durch das Projekt werden sowohl die Dorfgemeinschaft als auch die Innenentwicklung des Ortes gestärkt.

## Kleinstunternehmen der Grundversorgung

### Tettau

Die alteingesessene Kleintettauer Bäckerei Löffler wurde 1949 gegründet. Carsten Löffler betreibt die traditionelle Familienbäckerei in der vierten Generation und hat den Verkaufsraum mit Hilfe der Kleinstunternehmerförderung modernisiert und ein kleines Café eingebaut. Mit dem zeitgemäßen Laden, den Produkten aus der Region und den frischen Backwaren wird die Lebensqualität für die Kleintettauer Dorfbewohner gesteigert.

## **Landschaft gestalten und Ressourcen schützen**

Die Erhaltung und Gestaltung unserer vielfältigen Kulturlandschaft und der Schutz von Natur, Wasser und Boden sind im Landkreis Kernanliegen der Ländlichen Entwicklung. Von insgesamt 6 berichten wir nachfolgend über 3 Flurneuordnungen und 1 Projekt der Initiative boden:ständig.

### **Flurneuordnung**

#### **Birnbäum-Schlegelshaid, Markt Steinwiesen**

Die bereits 2022 aufgenommenen Arbeiten zur Abmarkung und Vermessung konnten im Jahr 2023 von der Teilnehmergeinschaft abgeschlossen werden. Diese Flurneuordnung wird in Kombination mit einer Dorferneuerung durchgeführt, über die im Kapitel Dorferneuerung berichtet wird.

#### **Neundorf-Schwärzdorf, Markt Mitwitz**

Die 2022 begonnene Ausarbeitung der Auszüge aus dem Flurbereinigungsplan zur Regelung der Rechtsverhältnisse dauert an. Die noch ausstehenden Unterlagen können den Teilnehmern des Verfahrens voraussichtlich in den Jahren 2024/2025 übermittelt werden.

#### **Steinbach an der Haide, Stadt Ludwigsstadt**

Mit der Zustellung der unanfechtbaren Schlussfeststellung an den Vorsitzenden der Teilnehmergeinschaft ist die Teilnehmergeinschaft Steinbach an der Haide Anfang 2023 erloschen. Inzwischen wurden die umfangreichen Verfahrensakten archiviert.

### **Initiative boden:ständig**

#### **Ludwigsstadt**

Dezentraler Wasserrückhalt in der Flur und Erosionsschutz auf landwirtschaftlichen Flächen sind die Hauptanliegen des boden:ständig-Projekts in Ludwigsstadt. Derzeit wird das Rahmenkonzept mit Maßnahmenvorschlägen erarbeitet. In Abstimmungsgesprächen mit den Landwirten wurden erste Bewirtschaftungsmaßnahmen umgesetzt. 2024 sollen vertiefende Planungen zur Umsetzung baulicher Maßnahmen zum Wasserrückhalt an mehreren Brennpunkten bei Thünahof, Ebersdorf und Steinbach an der Haide erfolgen.



## Streuobst für alle!

### Wir fördern die Streuobstvielfalt im Landkreis Kronach

Mit großem Engagement beteiligen sich zahlreiche Vereine, Verbände und Kommunen am neuem Förderprogramm „Streuobst für alle“ der Ländlichen Entwicklung. So konnte im Jahr 2023 oberfrankenweit für 13160 hochstämmige Obstbäume eine Förderzusage erteilt werden. Mit über 800 Bäumen tragen die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Kronach dazu bei, den traditionellen und wertvollen Streuobstanbau in Franken zu erhalten.

Gewinner gibt es dabei viele. Die Früchte der Bäume schenken den Bewirtschaftern regionale und gesunde Nahrungsmittel. Die Obstbäume sind eine Bereicherung für die Umwelt und die Natur mit ihrer Flora und Fauna, aber auch für unser Landschaftsbild.

Die Ämter für Ländliche Entwicklung fördern im Rahmen von „Streuobst für alle“ den Kauf von hochstämmigen Obstgehölzen mit bis zu 45 Euro pro Baum. Alle erforderlichen Antragsformulare und Merkblätter stehen im Internet-Förderwegweiser des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF) zur Verfügung: <https://www.stmelf.bayern.de/foerderwegweiser> (Link: Ländliche Entwicklung / LEADER / Streuobstpakt / Förderprogramm Streuobst für alle).

### Neue Projekte

Für 2024 ist die Einleitung der umfassenden Dorferneuerung Zeyern (Markt Marktrodach) vorgesehen. In Zeyern konnte im Oktober 2023 der Dorferneuerungsplan durch das mit der Vorbereitungsphase betraute Planungsbüro fertiggestellt werden. Im Januar 2024 findet die Aufklärung der voraussichtlich am Verfahren beteiligten Grundstückseigentümer in der Rodachtalhalle in Unterrodach statt. Die formelle Anordnung der Dorferneuerung ist im ersten Quartal 2024 vorgesehen. Anschließend wird zeitnah eine Teilnehmersammlung zur Vorstandswahl abgehalten, so dass der neu gewählte Vorstand voraussichtlich Mitte des Jahres 2024 seine Tätigkeit aufnehmen wird.

Das im Jahr 2020 erstmals geförderte Regionalbudget war auch im Jahr 2023 ein Erfolgsmodell. Mehrere Kleinprojekte wurden in der Integrierten Ländlichen Entwicklung „Haßlachtal“ im letzten Jahr realisiert. Auch 2024 können die Integrierten Ländlichen Entwicklungen mit diesem Programm wieder innovative Kleinprojekte in ihrer Region finanziell unterstützen.

## Impressum

Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken

Nonnenbrücke 7a · 96047 Bamberg

poststelle@ale-ofr.bayern.de

[www.landentwicklung.bayern.de](http://www.landentwicklung.bayern.de)

04/2024

Hinweis: Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.



Ländliche Entwicklung in Bayern

Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken  
Nonnenbrücke 7a · 96047 Bamberg  
Telefon 0951 837-0 · Fax 0951 837-199  
poststelle@ale-ofr.bayern.de  
[www.landentwicklung.bayern.de](http://www.landentwicklung.bayern.de)